REISEINFORMATION

Rombs Touristik
Industriestraße 29
91781 Weißenburg
Tel: +49 (0) 9141 9930

buchung@rombs.de
www.rombs-touristik.de

AUF PILGERSPUREN - LOURDES, PYRENÄEN, ANDORRA - BUSREISE FRANKREICH / MIDI-PYRENEES

Lourdes, ein einmaliges Pilgerziel inmitten der französischen Pyrenäen. Heute gilt diese Stadt als eines der wichtigsten Pilgerziele der Christenheit, jedoch befinden sich auf dem Weg dorthin und in der Nähe viele weitere Stätten, die an ein tief gläubiges Frankreich erinnern. Lassen sie sich entführen zu Stätten des Französischen Jakobsweges, nach Lourdes und in das Pyrenäen Fürstentum Andorra.

TERMINE

REISEPROGRAMM:

1. TAG: Anreise nach Macon-sur-Saone.

2. TAG: Sie verlassen Macon-sur-Saone und erreichen nur kurz darauf das kleine Dorf Ars, dem Wirkungsort von Jean-Marie Vianney, dem Heilgen Pfarrer von Ars. Er wirkte hier ab 1818 bis zu seinem Tod 1859 und verwandelte das kleine Dorf bereits zu seinen Lebzeiten in ein religiöses Zentrum und in der Folge davon in einen Pilgerort. Nun führt uns unser Weg weiter ins Zentralmassiv nach Le Puy-en-Valey, einem der bedeutendsten Pilgerorte des Mittelalters. Der Bischofssitz entwickelte sich zum ersten Startpunkt des Jakobsweges in Frankreich. Die Stadt ist Eindrucksvoll zwischen Basaltkegeln gelegen. Bei einer Stadtführung erfahren Sie mehr über die Stadt, das Pilgerwesen und die beeindruckende Kathedrale. Übernachtung in Le Puy-en-Valey.

3. TAG: Nach dem Frühstück fahren Sie durch die wunderbare Landschaft des Aubrac, weiter vorbei an Rodez, Albi, Toulouse und Tarbes nach Lourdes. Es ist ein besonderer Moment, wenn man diesen Ort am Fuße der mächtigen Pyrenäen erreicht - ehemals ein kleines Dorf, heute ein so bedeutender, weltbekannter Wallfahrtsort. Seine Bekanntheit verdankt der Ort den Marienerscheinungen des Hirtenmädchens Bernadette, das im Jahr 1933 heiliggesprochen wurde.

4. TAG: Sie unternehmen einen Rundgang durch den heiligen Bezirk und zur Grotte Massabielle. Das Wasser der Quelle gilt als heilkräftig. Am Nachmittag können Sie der Krankensegnung beiwohnen. Genießen Sie die unbeschreibliche Atmosphäre dieser dem religiösen Leben verpflichteten Stadt, mit der allabendlichen Lichterprozession.

5. TAG: Am heutigen Tag begeben Sie sich wiederum auf die Spuren der Jakobspilger, ins französische Baskenland. Zunächst führt uns unser Weg nach Orthez, wo wir einen kurzen Stopp an der mittelalterlichen Pilgerbrücke einlegen. Danach fahren wir weiter über Ostabat in Richtung St. Jean-Pied-de-Port. Nach Möglichkeit unternehmen wir eine kurze Wanderung nach Harambeltz zum kleinen Pilgerfriedhof. Wir befinden uns somit in der ehemaligen Grafschaft Bearn, die durch die Sauce Bearnaise weltberühmt wurde. St. Jean-Pied-de-Port ist einer der wichtigsten und letzten Orte des französischen Jakobsweges. Am Fuße des Ibaneta-Passes gelegen, ist er noch heute einige wichtige Station. Auf dem Rückweg stoppen wir in Pau, dem Geburtsort des Jean Baptiste Bernadotte, dem Begründer der Bernadotte-Dynastie auf dem schwedischen Thron. Übernachtung in Lourdes.

6. TAG: Sie nehmen Abschied von Lourdes und fahren nach Andorra. Das Fürstentum liegt zwischen Frankreich und Spanien in den östlichen Pyrenäen. Dort angekommen erwartet Sie ein Reiseleiter, der Ihnen allerlei Interessantes über das Land und die Bewohner erzählt. Anschließend Fahrt in Ihr Hotel in Soldeu.

7. TAG: Heute verlassen wir das Fürstentum Andorra und auch die Pyrenäen. Über Carcassonne, Narbonne, und Lyon erreichen wir unseren Zwischenübernachtungsort Macon-sur-Saone.

8. TAG: Mit vielen Eindrücken und Erinnerungen an die prächtigen religiösen Stätten treten Sie die Heimreise zu

den Ausstiegsorten an.

Hinweis:
Die Hotel-Klassifizierung entspricht der jeweiligen Landeskategorie.

NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

Evtl. weitere Eintritte

STÄDTE

Lourdes

LOURDES

Lourdes ist eine französische Stadt im Département Hautes-Pyrénées in der Region Midi-Pyrénées in der Nähe der spanischen Grenze. Sie zählt 14.644 Einwohner. Sie ist einer der weltweit meistbesuchten Wallfahrtsorte. Lourdes gehört zum Bistum Tarbes und Lourdes der römisch-katholischen Kirche.

Im Jahr 1858 hatte ein damals vierzehnjähriges Mädchen Marienerscheinungen; bald darauf reisten mehr und mehr Pilger nach Lourdes.

1858 soll Bernadette Soubirous nahe der Grotte Massabielle (massevieille - 'alter Fels') mehrfach Erscheinungen einer weiß gekleideten Frau gehabt haben. Später offenbarte sich nach ihren Worten die Erscheinung als "die unbefleckte Empfängnis", was der Pfarrer und die kirchliche Untersuchungskommission als Bestätigung des Dogmas von der Unbefleckten Empfängnis Marias, der Mutter Jesu, deuteten. Bei einer dieser Erscheinungen wurde die Quelle in der Grotte freigelegt. Die Mutter Gottes bat Bernadette Soubirous nach ihren Worten darum, den Priestern auszurichten, dass an der Grotte eine Kirche errichtet werde und um Prozessionen dorthin.

Heute ist die Kirche ein bedeutender Wallfahrtsort. Der Quelle werden Heilkräfte zugeschrieben und es wurde von vielen Wunderheilungen berichtet. Bernadette Soubirous wurde am 8. Dezember 1933 heiliggesprochen. Vom 14. bis 15. August 2004 besuchte Papst Johannes Paul II. Lourdes. Vom 13. bis 15. September 2008 sein Nachfolger, Papst Benedikt XVI.

Nevers

Nevers ist eine Stadt mit 34.485 Einwohnern (Stand 1. Januar 2014) in Zentralfrankreich. Sie ist die Hauptstadt des Département Nièvre und liegt in der Region Bourgogne-Franche-Comté. Die Stadt liegt in einer hügeligen Gegend an der Mündung der Nièvre in die Loire.

Die mittelgrosse Stadt Nevers liegt im Norden eines seit Jahrhunderten genutzten Loireübergangs. Malerisch thront die Kathedrale auf einer Anhöhe über dem Fluss. Dank der Lage an der Loire und dem später erbauten Zubringer des Seitenkanals hatte die Stadt schon früher Bedeutung als Verkehrsknotenpunkt, wodurch sich die gute Anbindung ans Schienen- und Strassennetz erklärt.

Nevers entwickelte sich im 5. Jahrhundert zu einem bedeutenden Zentrum der Klosterkultur. Die Kathedrale St-Cyr et Ste-Juliette weist eine Besonderheit auf. Sie hat zwei Apsiden und somit zwei Chöre, d. h. einen romanischen Chor im Westen und einen gotischen im Osten.

Als internationaler Wallfahrtsort zu Ehren der Heiligen Bernadette knüpft Nevers nahtlos an seine religiösen Traditionen als „heilige Stadt“ an. Der einbalsamierte Leichnam von Bernadette Soubirous ruht übrigens in der Kapelle des Klosters Saint-Gildard. Der Herzogspalast zählt zu den schönsten Beispielen für die Architektur der Frührenaissance.

Bordeaux

Bordeaux ist Universitätsstadt und politisches, wirtschaftliches und geistiges Zentrum des französischen Südwestens sowie Hauptstadt der Region Nouvelle-Aquitaine und neuntgrößte Stadt Frankreichs.

Die Stadt befindet sich an der Garonne, die sich in einem weiten Bogen durch die Stadt zieht.

Besonders berühmt ist die Stadt durch den Bordeauxwein und ihre Küche, aber auch durch ihr bauliches und kulturelles Erbe. Die Stadt hat den Ruf einer heimlichen Hauptstadt Frankreichs. Auf Grund der vielen sich dort befindenden Museen als auch durch der Tatsache, dass während der Invasionen Deutschlands nach Frankreich 1870/71, 1914, 1940 regelmäßig zeitweise der Regierungssitz von Paris nach Bordeaux verlegt wurde.

LÄNDER

Frankreich

Frankreich ist ein demokratischer, zentralistischer Einheitsstaat in Westeuropa mit Überseeinseln und -gebieten auf mehreren Kontinenten. Metropolitan-Frankreich, d. h. der europäische Teil des Staatsgebietes, erstreckt sich vom Mittelmeer bis zum Ärmelkanal und zur Nordsee sowie vom Rheinbis zum Atlantischen Ozean. Sein Festland wird wegen seiner Landesform als Hexagon (Sechseck) bezeichnet. Frankreich ist flächenmäßig das größte Land der Europäischen Union und verfügt über das drittgrößte Staatsgebiet in Europa (hinter Russland und der Ukraine). Im 17. und in Teilen des 18. Jahrhunderts hatte der Staat eine europäische Führungsrolle und Vormachtstellung inne. In dieser Zeit beherrschte Frankreich einen Großteil Nordamerikas und bildete während des 19. und frühen 20. Jahrhunderts das zweitgrößte Kolonialreich der Geschichte, zu dem Gebiete Nordamerikas, Zentral- und Westafrikas, Südostasiens und viele Inseln im Pazifik und in der Karibik gehörten. Die wichtigsten nationalen Leitideen werden in der Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte zum Ausdruck gebracht. Die Französische Republik wird in ihrer Verfassung als unteilbar, laizistisch, demokratisch und sozial erklärt. Ihr Grundsatz lautet: „Regierung des Volkes durch das Volk und für das Volk“. Frankreich ist eines der höchstentwickelten Länder der Erde. Gemessen am nominalen Bruttoinlandsprodukt verfügt es über die fünftgrößte Volkswirtschaft der Welt und die dritthöchste Kaufkraftparität Europas. Das Land genießt einen hohen Lebensstandard sowie Bildungsgrad und besitzt eine der höchsten Lebenserwartungen auf der Erde. Das Gesundheitssystem Frankreichs wurde von der Weltgesundheitsorganisation im Jahr 2000 als das beste weltweit eingestuft. Als meistbesuchtes Land der Welt empfängt Frankreich rund 83 Millionen ausländische Touristen pro Jahr.

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

Download Reisecheckliste

REISECHECKLISTE

Dokumente/Geld:

- Allergie- / Impfpass
- EC-Karte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- Bargeld (Euro)
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)

- Regenschirm
- Nackenkissen
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

Fähre:

- eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit